



Sitzung vom 1. Oktober 2024

BESCHLUSS NR. 429 / S4.05

Zieletenstrasse Behebung Veloschwachstelle Genehmigung Bauprojekt und öffentliche Planauflage Sofortige Protokollabnahme

Ausgangslage

Der Gemeinderat Uster hat an der Sitzung vom 1. Dezember 2014 eine Leistungsmotion «Behebung von Schwachstellen für Velofahrende» als erheblich erklärt. In den vergangenen Jahren hat die Stadt Uster, Abteilung Bau, viele Schwachstellen mit baulichen Massnahmen, neuen Markierungen, dem Rückschnitt oder Rodung von Bepflanzungen beseitigt und die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer wiederhergestellt.

Die Zieletenstrasse ist eine Erschliessungsstrasse und verbindet die Oberlandstrasse mit der Winterthurerstrasse. Auf der Zieletenstrasse führen die Radwegroute 1212 und die Wanderwege 489.0 und 490.0 zur Unterführung Bahnweg. Eine, noch pendente Schwachstelle aus der Leistungsmotion, liegt im Knotenbereich der Zieletenstrasse, Zufahrt Stadthaus West, der Zufahrtsstrasse SBB-Areal und zur Altstoff-Hauptsammelstelle «Dammstrasse». Der Knoten ist aufgrund der unklaren Verkehrsführung eine grosse und gefährliche Schwachstelle für die Fussgänger und Velofahrer. Die Stadt Uster hat mit der Stadtpolizei sowie Kantonspolizei bereits einige Varianten geprüft. In Absprache mit diesen beiden Stellen, sowie der Velofachstelle der Stadt Uster wird der Einlenker umgestaltet. Um diese Schwachstelle zu beheben, hat die Abteilung Bau ein Bauprojekt ausarbeiten lassen.

Das Bauprojekt liegt nun zur Genehmigung vor. Als nächster Schritt steht die öffentliche Planauf-
lage nach § 16 und § 17 des kantonalen Strassengesetzes (StrG) an.

Projektbeschreibung

Im Projektperimeter wird der Gehweg der Zieletenstrasse in die private Zufahrt der SBB verlängert. Um die Fusswegbeziehung Richtung Bahnhof zu verdeutlichen und für die Fussgänger einen geschützten Bereich im Kreuzungsbereich zu schaffen.

Die bisher unklare Vortrittsregelung wird behoben. Dafür wird der bestehende Bundstein abgebrochen und bei beiden privaten Zufahrten ein «kein Vortritt» markiert und signalisiert.

Die privaten Zufahrten werden durch den gepflästerten Inselkopf visuell hervorgehoben. Der Zugang zum Bahnweg wird insbesondere für die Velofahrenden breiter gestaltet.

Kosten

Die Kosten für die Strassensanierung werden auf rund 124 315 Franken geschätzt und gliedern sich wie folgt:

Beschreibung	Fr. inkl. MWST
I. Erwerb von Grund und Rechten	0.00
II. Bauarbeiten	91 885.00
III. Öffentliche Beleuchtung inkl. Grabarbeiten	0.00
IV. Nebenarbeiten (Gärtnerarbeiten, Signalisation & Markierung)	10 810.00
V. Technische Arbeiten inkl. Projektleitung Bauherr	21 620.00
Total	124 315.00

**Terminprogramm**

Öffentliche Planaufgabe nach § 16 und § 17 Strassengesetz	Oktober 2024
Projektfestsetzung durch den Stadtrat	November 2024
Erstellung Ausführungsprojekt und Submission Baumeisterarbeiten	November 2024
Baubeginn	Winter 2024/2025
Bauende	Winter 2024/2025

Der Stadtrat beschliesst:

1. Das Bauprojekt «Behebung Veloschwachstelle Zieletenstrasse» wird genehmigt.
2. Die Abteilung Bau wird beauftragt, das Bauprojekt gemäss § 16 und § 17 Strassengesetz öffentlich aufzulegen, die Baumeistersubmission durchzuführen und anschliessend dem Stadtrat zur Festsetzung und Kreditbewilligung zu unterbreiten.
3. Die Abteilung Bau wird beauftragt, die Projektleitung Bauherr zu übernehmen.
4. Mitteilung als Protokollauszug an
 - Abteilungsvorsteher Bau, Stefan Feldmann
 - Abteilung Bau, Abteilungsleiter Hans-Ueli Hohl
 - Abteilung Bau, Stadtingenieur Marcel Kauer
 - Abteilung Bau, LG Infrastrukturmanagement
 - Abteilung Bau, LG Verkehrsplanung
 - Abteilung Sicherheit, LG Stadtpolizei

öffentlich